

Wo kann es hinführen?

Auf jeden Fall macht es Spaß, seine eigenen Mixes zu erstellen, Kompositionen zu produzieren oder musikalische Ideen umzusetzen.

Es gibt aber auch immer wieder Teilnehmer, die später ein Studium im Bereich Musicmedia oder Musik absolviert haben oder gerade dabei sind. Andere veröffentlichen und vermarkten ihre eigenen Tracks oder bereiten sich mit dem Kurs auf eine Ausbildung im tontechnischen Bereich vor.

Wann findet der Kurs statt?

Termin für den Einsteigerkurs:
dienstags: 19:30 - 20:15 Uhr

Termin für den Fortgeschrittenenkurs:
montags: 19:00 - 20:00 Uhr

Was kostet Musicmedia?

Für Schüler der Musikschule fallen keine Kosten an! Externe Teilnehmer zahlen im Monat 10,- € beziehungsweise ab 25 Jahren 13,- €

Am 4. und 5. September finden Infostunden statt. Die Kurse laufen vom 11./12. September 2019 bis zum 22./23. Juni 2020

Wo kann ich mich anmelden oder weitere Infos bekommen?

Anmeldeformulare gibt es unter:
www.musikschule-bochum.de
Infos: Rainer Buschmann,
Abteilungsleiter 0234-910 3074
RainerBuschmann@bochum.de
Westring 32, Raum 15
44777 Bochum

Interessierte können nach Kontaktaufnahme an einer kostenlosen Infostunde teilnehmen.

Kontakt

Musikschule Bochum
Westring 32
44777 Bochum
T 0234 910 12 68
F 0234 910 12 89



Musicmedia

Zwei neue Kursangebote
ab September 2019
immer montags + dienstags
mit Ulf Richter



„App-gecheckt“ der Smart(e)-Start in die digitale Musikwelt

„Musikmachen mit Smartphone und Tablet ist kreativ und einfach.“

Was ist Auxe? Wie funktioniert Bebot, Keezy oder Groovebox? Was kann Launchpad oder Remixlive? Oder - was ist das alles überhaupt? Von der einfachen App als Zeitvertreib bis zum komplett ausgerüsteten virtuellen Tonstudio bieten Smartphone und Tablet heutzutage die komplette Palette an digitalen Musik Gadgets.

Wer kann mitmachen?

Du bist musikbegeistert - **oder** du willst dein Smartphone/Tablet als Instrument nutzen - **oder** du willst Songs auf deinem Smartphone/Tablet remixen - **oder** du willst dein Smartphone/Tablet als DJ nutzen - **oder** du willst mit anderen gemeinsam mit Smartphones/Tablets jammen.

... und es geht noch viel mehr Musik mit deinem Smartphone/Tablet.

Wenn du also Lust auf Neues mit deinem Smartphone/Tablet hast und Musik magst, bist du hier immer richtig!

Was brauchst du?

Du benötigst ein halbwegs aktuelles Smartphone oder iPad/Tablet. Wobei anzumerken ist, dass die iOS Plattform die deutlich besseren Möglichkeiten gegenüber Android oder Windows bietet. Es sind

aber auch eine begrenzte Anzahl Tablets zum Arbeiten und Ausprobieren der Apps vorhanden.

Was wird gemacht?

Es besteht sowohl die Möglichkeit, alleine mit entsprechenden Apps eigene Stücke zu komponieren oder zu produzieren, als auch die Geräte miteinander zu vernetzen und live mit anderen zu jammen. Dank der Link-Funktion bleiben alle Geräte zueinander temposynchron. Konkret probierst du verschiedene Apps aus allen musikalischen Anwendungsgebieten aus und lernst:

- Remixen mit Grooveboxen
- Songs zu erstellen mit Sequencern
- Recorden und Loopen
- Sounddesign mit virtuellen Synthesizern und Samplern
- neuartige Konzepte des Musikmachens
- Umgang mit Controllern für DAWs
- Verlinkung von mehreren Apps und Geräten
- Djing mit Apps

Und was weiter?

Viele Apps verfügen mittlerweile über eine Projekt-Export-Funktion, so dass man am Computer immer einfach weiterarbeiten kann und so seine Ideen ergänzen und vervollkommen kann.

Termin:

Dienstags: 19:00 - 19:30 Uhr

Musikproduktion

„Noch nie war es so leicht wie heute, seine eigene Musik zu produzieren. Jeder kann heute leicht mit dem Computer professionell klingende Musik erstellen.“

Was ist eine DAW? Was bedeutet VST? Was ist ein PlugIn? Wofür steht MIDI? Was ist ein Audio Interface? Als Einsteiger ist man schnell von der technischen Seite überfordert. Hier setzt das neue Kursangebot der Musikschule an.

Wer kann sich anmelden?

Du bist musikbegeistert - **oder** du willst mit den Möglichkeiten, die der Computer heute bietet Musik machen - **oder** du wolltest immer schon mal wissen, wie heute Musik produziert wird - **oder** du hast vielleicht schon mal selber versucht zu (re-)mischen **oder** zu komponieren **oder** willst es lernen - **oder** du interessierst dich für Synthesizer und elektronische Musik - **oder** du spielst selber ein Instrument in einer Band - **oder** singst und/oder rapst - **oder** du willst wissen, wie du (d)eine Band aufnimmst und abmischst - **oder** du machst deine eigenen Beats und brauchst Tipps und Anregungen für Verbesserungen - **oder** du machst deine eigenen Videos und willst sie mit eigener Musik unterlegen!

Wenn auch nur eine der oben genannten Aussagen auf dich zutrifft, dann bist du hier richtig. Sieh dir unsere Kurse für Musikproduktion an!

Was wirst du lernen?

Du wirst unterrichtet auf moderner Hard- und Software.

Du lernst den Umgang mit den angesagten aktuellen Versionen von „DAW's“ (Digital Audio Workstations) auf dem Computer, z.B.:

- Mixen und Remixen mit Loops in unterschiedlichen Musikrichtungen
 - Midi Aufnahmen mit Synthesizern und virtuellen Instrumenten
 - Audio Aufnahmen mit Mikrofonen und Instrumenten
 - Aufbau und Bedienung eines Mischpultes (sowohl real als auch virtuell)
 - Einbindung und Benutzung von (Midi-) Controllern
 - Video Vertonung (Text/Musik/ Sound Effekten)
 - Einsatz von Audio Effekten
 - Notensatz und Druck
 - Sounddesign mit Synthesizern, Samplern und Effekten
 - Beat- und Drumprogrammierung
 - Songaufbau- und Strukturen
 - Verbindung von Hard- und Software (Audio-Interfaces an Computer bzw. Software)
 - Freeware Tipps
- An **Software** steht zur Anwendung zur Verfügung:
- Ableton: Live Lite und Live Suite (DAW)
 - Apple: Garageband und Logic Pro X (DAW)
 - Image Line: FL Studio 20 (DAW)
 - Steinberg: Cubase Essentials und Cubase Artist (DAW)
 - Native Instruments: Komplete (PlugIn Sammlung)